



## Impressum

Verantwortlich im Sinne des  
Presserechts und des  
Telemediengesetzes:

SpVg. Porz 1919 e. V.  
Vorsitzender Peter Dicke  
Altenberger Str. 5  
51145 Köln  
Deutschland

Tel.: +49 171/6808053  
E-Mail: [vorstand@spvg-porz.de](mailto:vorstand@spvg-porz.de)  
Internet: [www.spvg-porz.de](http://www.spvg-porz.de)

Registergericht: Amtsgericht Köln  
Registernummer: 5561



*Fußball ist Leidenschaft*

## News:

7. September 2014:

SpVg. Porz – VfR Wipperfürth 4:2 (3:1)

Die Rollen waren eigentlich verteilt beim Bezirksliga-Spiel zwischen der SpVg. Porz und dem VfR Wipperfürth. Auf der einen Seite die ambitionierte, etablierte Bezirksliga-Mannschaft aus Wipperfürth, auf der anderen Seite der Neuling aus Porz. Wer es jedoch nicht pünktlich auf das Porzer Sportgelände schaffte, wurde überrascht. Denn schon nach einer halben Stunde führten die Porzer scheinbar mühelos mit 3:0. Es dauerte gerade 5 Minuten, bis Kevin Klein mit einem strammen Schuss aus spitzem Winkel die Hausherren in Führung brachte (5.). In der Folge erarbeitete sich die SpVg. Porz noch weitere Möglichkeiten, die zur Freude der Zuschauer sogar genutzt wurden. In der 22. Minute spielte Tugay Düzelten gleich drei Mann aus. Als er keine Anspielstation fand, schoss er den Ball einfach flach und humorlos ins Tor. Dann folgte der Spielzug des Tages: Es dauerte keine drei Sekunden, bis der Ball von Torhüter Michael Skibba über den genialen Zuspeler Tugay Düzelten zu Kevin Klein kam, der gekonnt einschob (27.). Trotz des Drei-Tore-Rückstandes ließ sich Wipperfürth aber kaum aus der Ruhe bringen. Sie warteten auf ihre Chance und nutzten diese dann auch. Ein unnötiger Ballverlust der Porzer wurde konsequent verwertet und schon war der Anschluss hergestellt (39.).

Nach der Pause blieben die Gäste im Spiel, man erkannte, warum sie den Anspruch als Spitzenmannschaft formuliert haben. Sie wurden für ihr strukturiertes Spiel belohnt - zum einen durch den Schiedsrichter, der den Porzern nach dem Urteil der Zuschauer zwei klare Elfmeter verweigerte, zum anderen durch den Anschlusstreffer, als sich ein weiter Ball, der eigentlich als Flanke gedacht war, unhaltbar in den Winkel des von Michael Skibba heute überragend gehüteten Tores senkte (77.). Es spricht aber für die heutige Moral der Rothosen, dass sie sich durch die vielen Rückschläge nicht wirklich verunsichern ließen. Und letztlich war auf den Passgeber Tugay Düzelten und den Vollstrecker Kevin Klein Verlass. Zuspield und Abschluss waren eine Augenweide. Kevin Klein schaffte sein drittes Tor (84.) und stellte den 4:2-Erfolg sicher. Nach dem Spiel zeigte sich Trainer Ümit Bozkurt „hochzufrieden mit der Einstellung seiner Mannschaft“. Er freute sich uneingeschränkt über den Sieg. „Wir haben uns verdient durchgesetzt“, war er sich sicher.



**News:**

**7. September 2014:  
Heiligenhauser SV – SpVg. Porz 2:1 (1:0)**

Vor Anpfiff des heutigen Auswärtsspiels der SpVg. Porz beim Heiligenhauser SV, Spitzenreiter der Bezirksliga mit drei Siegen aus drei Spielen, wies der Stadionsprecher darauf hin, dass heute der "Tag des Fair Play" sei und Fußball bei fairer Spielweise allen am Besten gefalle. Als die Heimmannschaft merkte, dass ihr heute ein ebenbürtiger Gegner gegenüberstand, schien diese Botschaft vergessen. Zunächst versuchten die Heiligenhauser Kicker die Porzler, die fulminant loslegten



und einige gute Einschusschancen nur knapp verpassten, mit kleinen taktischen Fouls aus dem Rhythmus zu bringen, dann wurde die harte Gangart immer offensichtlicher. Erstes Opfer dieser Taktik wurde Angelo Scarpulla (Foto), der mit einer Knieverletzung vom Platz

musste (19.). Unverständlicherweise ließ der Schiedsrichter den für den Verletzten vorgesehen Ersatz nicht auf das Feld. Der Gastgeber nutzte die Überzahl und brachte eine scharfe Freistoßflanke in den Strafraum. Ein Porzler Abwehrspieler schlug über den Ball, der gegnerische Stürmer dafür den Ball mit Wucht aus kurzer Entfernung zur überraschenden Führung ins Tor (20.).

Der Aufreger des Spiels aus Porzler Sicht folgte dann in der 35. Minute: Kevin Klein setzte sich auf der rechten Seite gekonnt durch und war auf dem Weg in Richtung Tor, als ein Heiligenhauser Spieler mit beiden Beinen und der offenen Sohle voran heranauschte und Kevin brutal von den Beinen holte. Die Porzler Zuschauer waren entsetzt, der Schiedsrichter drückte alle Augen zu und beließ es bei der gelben Verwarnungskarte. Kevin Klein biss zwar auf die Zähne, war aber nach der rüden Attacke sichtbar gehandicapt und blieb nach der Pause in der Kabine.

In der zweiten Hälfte blieb Porz auf Augenhöhe, musste jedoch einen weiteren, diesmal sportlichen Rückschlag verkraften. Ein mit viel Schnitt geschlagener Freistoß landete im Tor, die verzweifelte Rettungstat von Stürmer Soner Berk im eigenen Strafraum blieb erfolglos (50.). Es spricht aber für die heutige Einstellung der Rothosen, dass sie den Gegner sofort wieder unter Druck setzten, der sich wieder mit Haken und Ösen wehrte. Als Tugay Düzelten mit einem prächtigen Schuss von der Strafraumgrenze den Anschluss herstellte (71.), war das Spiel wieder völlig offen. Porz marschierte, musste aber notgedrungen auch offensiver spielen. Erst jetzt ergaben sich aus dem Spiel heraus Chancen für den Heiligenhauser SV, die aber nicht verwertet wurden. Zum Schluss stürmte sogar Torhüter Michael Skibba mit, aber alles Engagement wurde nicht belohnt. Der Heiligenhauser SV rettete den Vorsprung mühevoll über die Runden.

**Next:**

**Der nächste Gegner:  
SV Bergisch Gladbach 09 II**



Beim heutigen Gegner hat ein Umbruch stattgefunden. Viele erfahrene Spieler und junge Talente haben den Verein verlassen bzw. sind in die 1. Mannschaft (Mittelrheinliga) aufgerückt. Es kamen elf neue Spieler, deshalb scheint der Kader auch für diese Saison gut besetzt. Die ersten Pflichtspiele meisterte das Team von Trainer Uwe Ommer durchaus erfolgreich. Da häufig Spieler aus der 1. Mannschaft für die Reserve abgestellt werden, ist zu erwarten, dass die U23 weiterhin eine gute Rolle in der Bezirksliga spielen wird.

**Ranking:** Fußballverband Mittelrhein  
Bezirkliga Staffel 1 – Spielzeit 2014/2015

TABELLE				Sp.	Torv.	Pkt.
→ 1.		Heiligenhauser SV	4	16:4	<b>12</b>	
→ 2.		SSV Homburg-Nümbrecht	4	14:5	<b>10</b>	
↗ 3.		Deutz 05	4	10:3	<b>8</b>	
↗ 4.		SC Bor. Lindenthal-Hohenlind	4	14:8	<b>7</b>	
↗ 5.		FC Leverkusen	4	8:5	<b>7</b>	
↘ 6.		SpVg. Porz	4	8:6	<b>7</b>	
↗ 7.		SV Frielingdorf	4	8:7	<b>7</b>	
↘ 8.		DSK Köln	4	7:8	<b>5</b>	
↗ 9.		VfR Wipperfürth	4	5:6	<b>5</b>	
↘ 10.		SV Bergisch Gladbach 09 II	4	6:9	<b>4</b>	
↘ 11.		SV Schlebusch	4	4:7	<b>4</b>	
↗ 12.		SV Westhoven-Ensen	4	5:9	<b>4</b>	
↘ 13.		BV Drabenderhöhe	4	7:15	<b>4</b>	
→ 14.		SC West Köln	4	6:10	<b>3</b>	
→ 15.		RSV Urbach	4	2:8	<b>1</b>	
→ 16.		Siegburger SV 04 II	4	6:16	<b>0</b>	

Spiele der SpVg. Porz			
17.08.2014	SpVg. Porz	RSV Urbach	2 : 1
24.08.2014	BV Drabenderhöhe	SpVg. Porz	1 : 1
31.08.2014	SpVg. Porz	VfR Wipperfürth	4 : 2
07.09.2014	Heiligenhauser SV	SpVg. Porz	2 : 1

Torschützen		
	Tugay Düzelten	4 Tore
	Kevin Klein	4 Tore

## Werbepartner der SpVg. Porz werden Nutzen Sie unseren Verein als Werbeplattform

Die SpVg. Porz ist ein renommierter und bekannter Verein – auch über die Grenzen des Fußballkreises Köln hinaus. Wir sind sportliche Heimat von über 350 Fußballspielerinnen und Fußballspielern von den Bambini-Kickern bis zu den Alten Herren.

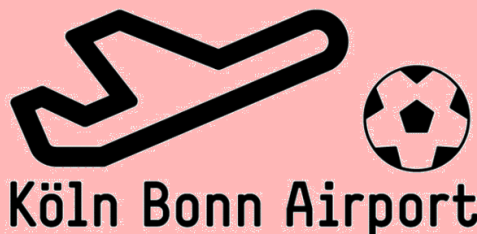
Unser Ziel ist es, allen Mannschaften optimale Voraussetzungen zur Ausübung ihres Sports zu bieten. Wir freuen uns, wenn wir auch Sie als unseren Partner gewinnen könnten. Informationen zum Verein sowie die verschiedenen Werbe- bzw. Sponsorenmöglichkeiten haben wir in einer Informationsmappe, die Sie auf unserer Homepage [www.spvg-porz.de](http://www.spvg-porz.de) herunterladen können, für Sie zusammengefasst.



Gern unterhalten wir uns persönlich mit Ihnen, um Ihre Interessen werbewirksam bei uns zu platzieren. Nutzen Sie den breit abgestützten Verein als Werbeplattform für Ihr Produkt oder für Ihre Dienstleistung.

Gerne halten wir Sie mit unserem Newsletter, der regelmäßig zu den Heimspielen unserer Mannschaft erscheint, auf dem Laufenden. Senden Sie einfach eine Nachricht mit Ihrer E-Mail-Adresse an [vorstand@spvg-porz.de](mailto:vorstand@spvg-porz.de) und erfahren Sie Neuigkeiten rund um die SpVg. Porz. Sie können den Bezug des Newsletters jederzeit durch Zusenden einer E-Mail an [vorstand@spvg-porz.de](mailto:vorstand@spvg-porz.de) beenden.

Sollten Sie eine Ausgabe verpasst haben, ist das kein Problem. Sie finden das Newsletter-Archiv auf unserer Homepage unter <http://www.spvg-porz.de/newsletter.htm>.



**Köln Bonn Airport**

Partner der SpVg. Porz 1919 e. V.